



atevis Aktiengesellschaft | Postfach 1111 | 63528 Mainhausen

atevis Aktiengesellschaft

Rhönstraße 5, 63533 Mainhausen
Postanschrift:
Postfach 1111, 63528 Mainhausen
Fon +49 (0) 6182 – 9615 - 0
Fax +49 (0) 6182 – 9615 - 50
<http://www.atevis.de>
E-Mail: info@atevis.de

Ihre Verandsanfrage – Kreditversicherung – Forderungsausfallversicherung - Delkredere

Sehr geehrter Interessent,

bitte vervollständigen Sie den nachfolgenden Analysebogen sorgfältig. Sie können die Daten unterzeichnet und mit Firmenstempel versehen per Fax, E-Mail oder Post an uns weiterleiten.

Für den Postversand benutzen Sie bitte das entsprechende Blatt.

Nach Eingang der Unterlagen werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

- [Wie geht es weiter – wie erhalte ich mein Angebot:](#)

Die atervis AG wird Sie im weiteren Verlauf der Ausschreibung, der Umsetzung und den anstehenden Gesprächen mit den jeweiligen Kautionsversicherungsgesellschaften begleiten und vor Ort unterstützen.

Mit Zusendung des Analysebogens sind Sie mit dieser Verfahrensweise einverstanden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Anfrage.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen

atevis Aktiengesellschaft



atevis Aktiengesellschaft

atevis Aktiengesellschaft
Kundencenter
Postfach 1111
63528 Mainhausen



Analysebogen Kreditversicherung für:

Einkaufs- / Delkredereverbände

Firmenname:

Postfach / Straße :

Plz / Ort:

Ansprechpartner: Funktion

Kontakt: Tel: Fax: eMail:

Internet: www.....

Teil A Spezifische Fragen für Einkaufs- und Delkredereverbände

1. Betreibt der Verband Eigengeschäfte, die er für eigene Rechnung einkauft und an Mitglieder oder Dritte verkauft?
() nein () ja Falls ja, Umsatzhöhe in T€ %-Anteil am Gesamtumsatz
2. Übernimmt der Verband Einkaufsfunktionen für die Mitglieder?
() nein () ja
3. Übernimmt der Verband Lagerhaltungsfunktion für die Mitglieder?
() nein () ja
4. Übernimmt der Verband die Zentralregulierung für die Mitglieder?
() nein () ja
5. Falls ja, entfällt im Falle von einredebehafteten Lieferungen die Zentralregulierung?
() nein () ja
6. Hat der Verband ein Inkassomandat gegenüber dem Mitglied?
() nein () ja



7. Übernimmt der Verband das Delkredere für die Mitglieder?
() nein () ja
Falls ja, in welcher Form: selbstschuldnerische Bürgschaft () Ausfallbürgschaft ()
Schuldmitübernahme () Schuldbeitritt () in anderer Form
8. Gibt es bei Delkredereübernahme eine Einschränkung der Haftung?
() nein () ja Falls ja, in welcher Form: betragsmäßige Teilhaftung () zeitlich begrenzte Haftung ()
Ausschluss von valuierten Rechnungen () Ausschluss von Wechselzahlungen ()
andere Haftungsbegrenzungen
9. Gibt es bei Delkredereübernahme im Falle von einredebehafteten Lieferungen einen Wegfall des Delkredere?
() nein () ja
10. Macht der Verband für die Übernahme des Delkredere die wirksame Vereinbarung des Eigentumsvorbehaltes (EV) zur Voraussetzung?
() nein () ja Falls ja, einfacher EV () verlängerter EV () erweiterter EV ()
11. Verlangt der Verband für Übernahme des Delkredere vom Mitglied Sicherheiten?
() nein () ja
Falls ja, in welcher Form: persönliche Bürgschaft vom Inhaber () Bankbürgschaft ()
andere Sicherheiten
12. Liegt bei Delkredereübernahme eine Erlaubnis durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) – vormals Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen – vor?
() nein () ja
13. Übernimmt der Verband weitere Servicefunktionen wie z. B. Marketing, Werbung, Verkaufsförderung, Betriebsberatung, Finanzberatung, Rechtsberatung usw.
() nein () ja
14. Gibt es seitens des Verbandes Gewinnausschüttungen an die Mitglieder?
() nein () ja Falls ja, bitte konkretisieren
.....



Folgende Unterlagen werden zur Prüfung benötigt:

- a. Verträge zwischen Verband und Lieferant
b. Verträge zwischen Verband und Mitglied
c. Mitgliederliste mit genauer Firmierung und Anschrift und maximalem Forderungsausßenstand (Kreditlimit)

Teil B Allgemeine Fragen für Einkaufs- und Delkredereverbände

1. Unsere Kunden gehören folgenden Industriezweigen bzw. Handelsgruppen an (möglichst genaue Bezeichnung):

Table with 4 rows and 4 columns: Verbraucher, Einzelhandel, Kauf- und Versandhäuser, Großhandel, Verarbeiter, Industrie (ohne Großindustrie), Großindustrie, Sonstige (z.B. Handwerk, Behörden)

2. Zahlungskonditionen: .Tage ... %Tage ... %Tage....%Tage netto

3. Abweichend davon räumen wir unseren Kunden folgende Zahlungsziele ein:

- ca..... % der Kunden bis zu Monaten
ca..... % der Kunden bis zu Monaten einschl. Wechsellaufzeit
ca..... % der Kunden bis zu Monaten einschl. Valutagewährung von Monaten

4. Zahlungseingang per Einzugsermächtigung (Widerspruchsfrist 6 Wochen)..% vom Umsatz

5. Wird das Scheck-Wechsel-Verfahren praktiziert? () nein () ja

6. Unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen sind beigefügt, folgender Eigentumsvorbehalt ist enthalten:

Vereinbarte Sicherungsrechte (verwendete):

Table with 3 columns: Land, Eigentumsvorbehaltsregelung, sonstige Sicherungsrechte. Includes rows for Deutschland with options for EV, Saldo-, Verarb./Vermischungsklausel, and Vorausabtretungsklausel.



7. Unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen stehen Einkaufsbedingungen entgegen:

() nein () ja, bei ca.....Kunden besteht ein Abtretungsverbot

8. Wir fakturieren und buchen: () am Tag der Lieferung/ Leistung

() spätestens.....Werktage, nachdem geliefert / geleistet wurde

() per Ultimo des Monats, indem geliefert/ geleistet wurde

9. Wir halten folgende eigene Prüfungs- / Überwachungsrichtlinien bei der Kreditvergabe an unsere Kunden ein:

Bei Neukunden:

Bei Altkunden / Stammkunden (ab 3 Lieferungen):

10. Besteht bereits eine Kreditversicherung?

() nein () ja Name des Versicherers:.....

Gekündigt: () nein () ja, durch wen?.....

Kündigungsgrund:

Ablaufdatum der Versicherung:

Bestehen Hermes-Deckungen des Bundes (AGA)? () nein () ja

11. Aufteilung der Umsätze und durchschnittlichen Forderungen:

	Umsatz in T€	Forderungen in T€
Gesamt – Geschäftsjahr:
Davon öffentlich-/rechtliche:
Davon eigene Beteiligungsunternehmen:
Davon unwiderrufliche bestätigte Akkreditive:



Berechnung des kreditversicherungsfähigen Umsatzes:

Gesamtumsatz: T€
 - öffentl.-rechtl.: T€
 - Akkreditive: T€
 = Betrag T€

Davon Inland: T€

Davon OECD: T€

Sonstiges Ausland: T€

(Auflistung der Länder)

12. Mit welchem kreditversicherungsfähigen Umsatz rechnen Sie in den nächsten 12 Monaten (Umsätze in T€)?

Inland T€

Ausland T€

13. Forderungsausfälle der letzten Jahre

2001 Anzahl Summe..... T€

2002 Anzahl Summe..... T€

2003 Anzahl Summe..... T€

Davon größte Einzelausfälle:

Firmenname	Adresse/ Anschrift	Forderungsausfall in T€
------------	--------------------	-------------------------

.....



atevis Aktiengesellschaft

14. Analyse der Debitorenstruktur aufgrund einer repräsentativen OP-Liste:

Forderungshöhe:	Inland		Ausland	
	Anzahl der Kunden	Gesamtforder.	Anz. der Kunden	Gesamtforder.
> 50 T€
25 – 50 T€
10 – 25 T€
< 10 T€

15. Aufstellung der Großkunden mit getätigtem bzw. voraussichtlichem Umsatz (bitte **Kundenliste** beifügen):

Firmenname	Ort / Sitz der Gesellschaft	Umsätze in T€	max. Forderungshöhe T€
.....
.....
.....

16. Unsere Kunden zahlen (Angaben in %):

mit Überweisung: % mit Scheck: % mit Wechsel: % mit Abbuchung %

17. Mahnverfahren (bitte ankreuzen):

Individuelles Mahnverfahren ()

Maschinelles Mahnverfahren ()

Mahnverfahren durch Dienstleister, wenn ja, durch wen:

18. Mahnrhythmus - wir mahnen wie folgt:

1. Mahnung nach Tagen.

2. Mahnung nach Tagen.

3. Mahnung nach Tagen nach Fälligkeit.

Wie häufig wird gemahnt bevor die Belieferung eingestellt wird? Mal.

Nach wie viel Tagen ab Zielüberschreitung werden Lieferungen eingestellt? Tage.



19. Inkassoverfahren:

Abgabe zum Einzug an ein Inkassounternehmen erfolgt spätestens Tage nach Fälligkeit.

Abgabe zum Einzug an eigene Mahn- / Inkassoabteilung erfolgt spätestens..... Tage nach Fälligkeit.

Inkasso erfolgt durch:

Abgabe zum Einzug an einen Rechtsanwalt erfolgt spätestens..... Tage nach Fälligkeit.

Wird für die außergerichtliche und / oder gerichtliche Beitreibung eine Nachfrist gesetzt?

() nein, () ja, nach Tagen.

20. Sonstiges, Bemerkungen:

.....
.....
.....

VOLLMACHT

Der Unterzeichner bevollmächtigt die atevis Aktiengesellschaft (kurz: atevis) auf der Grundlage obiger Angaben in der Factoring-Analyse eine Ausschreibung für Factoring (Forderungsverkauf) bei einer oder mehreren in Deutschland ansässigen und geeigneten Factoringgesellschaften vorzunehmen.

Atevis ist bei der Auswahl der in Frage kommenden Factoringgesellschaft(-en) frei, außer der Vollmachtgeber schließt eine oder mehrere Factoringgesellschaften ausdrücklich von der Ausschreibung aus.

Gegenstand der Vollmacht ist die ausschließliche Vermittlung eines oder mehrerer Factoringangebote. Durch die Ausschreibung entstehen dem Auftraggeber keine Kosten. Bei Abschluss eines durch atevis vermittelten Factoringvertrages wird eine Courtage fällig, die von der jeweiligen Factoringgesellschaft an atevis gezahlt wird.

Die Vollmacht ist unbefristet und kann jederzeit ohne Einhaltung einer Frist schriftlich gekündigt werden. Bis zur Kündigung vermittelte Factoringgesellschaften bleiben von der Kündigung unberührt.

Der Factoringinteressent erklärt sich damit einverstanden, dass die obigen Angaben für die Kalkulation eines Factoringangebotes dienen und - im Falle eines Vertragsabschlusses - Grundlage und Bestandteil des Factoringvertrages werden.

Ort und Datum

Unterschrift / Firmenstempel